

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Dienstag, den 22. September 1908: Abonnement 5

Das Heimchen am Herd

Oper in 3 Abteilungen (frei nach Dickens' gleichnamiger Erzählung) von
A. M. Willner. Musik von Carl Goldmark.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| John, Postillon | Gustav Waschow |
| Dot, dessen Weib | Hermine Förster |
| May, Puppenarbeiterin | Helene Blumenthal |
| Eduard Plummer, Seemann | William Miller |
| Tackleton, Puppenfabrikant | Ernst Winter |
| Das Heimchen, eine Grillenelfe | Mathilde Schrecker |
| Dorfleute, Elfen. | |

Ort: Ein Dorf in England. Zeit: Anfang des 19. Jahrhunderts.

Nach dem 2. Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7¹/₂ Uhr. Ende ungefähr 10 Uhr.
Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Operapreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Proseniumsloge	7,25	u.	0,75	=	8,-	Parkettloge die ersten Reihen	3,60 u. 0,40 = 4,-
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	5,45	"	0,55	=	6,-	Parkettloge die hint. Reihen	3,15 " 0,35 = 3,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,55	"	0,45	=	5,-	Parkett	3,60 " 0,40 = 4,-
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	"	0,50	=	5,-	II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25 " 0,25 = 2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,50	"	0,40	=	4,-	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80 " 0,20 = 2,-
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe						II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80 " 0,20 = 2,-
(ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	"	0,45	=	4,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,55 " 0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste						II. Rang-Proseniums-Loge	1,55 " 0,15 = 1,50
Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	"	0,40	=	4,-	Sitzparterre	1,35 " 0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz						Stehparterre	0,90 " 0,10 = 1,-
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4.						Galerie	0,45 " 0,05 = 0,50
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	"	0,35	=	3,50		

Für telephonische Billettbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse vormittags von 10 bis 1 Uhr verkauft werden.

Mittwoch, 23. Sept.: Abonnement 6 | Donnerstag, 24. Sept.: Abonnement 7

Der Freischütz | Johannisfeuer

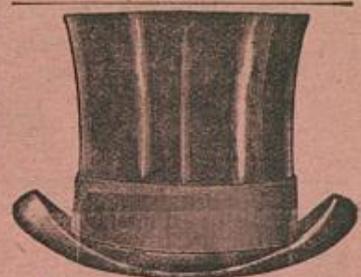
Programm pro Stück 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger - Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei
Grösstes Kaufhaus
für
Manufakturwaren
und
Damenkonfektion
Schadowstrasse 36
Telephon 591

Burgtorff & Kirchner
Kranken- und Fahrstühle

Teppiche
Läufer — Dekorationen — billigst.
Verkauf auch an Private.
Engros-Lager Hüttenstr. 48.
Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2450



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52^L

Gardinen
Dekorationen
 Einziges Spezial-Haus
 Gardinen-Haus
Pisetzki & Co.
 Schadowstraße 57

Berufswahl. Zu diesem Kapitel erzählt das „Journal amusant“ zwei köstliche Szenen zwischen Vater und Sohn: „Unglücklicher, Du willst meinen ehrlichen Namen auf den Brettern des Theaters schänden?“ — „Ich werde einen falschen Namen annehmen.“ — „So? Wenn Du aber nun Erfolg hast! Wie soll man dann wissen, dass Du mein Sohn bist?“ — Im zweiten Fall erteilt ein Vater seinem Sohn die folgende weise Lehre: „Ueberlege es Dir reiflich, mein teurer Sohn. Niemals wird Dir die Literatur, werden Dir selbst die guten Romane so viel Geld einbringen wie die Baumwolle, selbst die schlechte Baumwolle — namentlich die schlechte Baumwolle!“

Auch eine Wagnerianerin. Er: „Wo ist denn Deine Herrschaft heute Abend hin?“ — Sie: „Im Theater, es wird was von Wagner gegeben. Ach, ich sag' Dir, dieser Wagner, das ist ein jottvoller Mensch, für den schwärme ich!“ — „So, warum denn das?“ — Weisst Du, der hat so lange Stücke geschrieben, dann kommt die Herrschaft immer erst nach Elf aus dem Theater.“



Taschenfahrplan
 für den
Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen
 Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke
Essen, Elberfeld und Cöln
 die Hauptstrecken von
Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger **Taschenfahrplan** ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllers & Lehneking, Blumenstr. 3, in **Neuss**, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge
 nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

- Stadt-Fillialen:**
- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
 - Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
 - Friedenstrasse 65**
August Zeltz
 - Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer Fernspr. Nr. 1221
 - Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
 - Immermannstrasse 62**
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
 - Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
 - Derendorferstrasse 19**
Mart. Tepler
 - Wehrhahn 89**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
 - Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

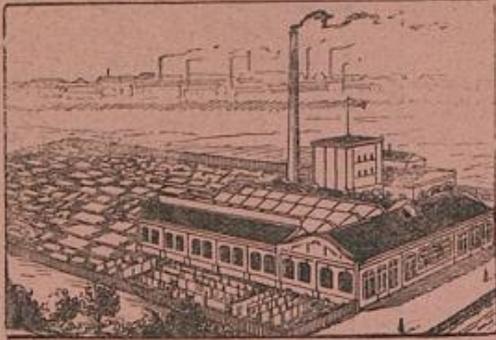
Düsseldorfer
General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25
 Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330
Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34
Reuss, Niederstr. 43

- Auswärtige Filialen:**
- Beurath**
Peter Bauermann
Mittelstrasse 26, am Markt
 - Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
 - Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
 - Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 53
(Ecke Schulstr.)
 - Hilden**
Wilh. Muires, Mittelstr. 97
 - Krefeld**
J. F. Houben, Luisestr. 97
 - Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
 - M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
 - Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
 - Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
 - Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
 - Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
 - Rheydt**
H. Dämmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
 - Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Gardinenwäscherei und Appretur nach Plauener Art.
Tadellose Herstellung von Stärkewäsche.
 Dampfwäscherei und mechanische Plätterei.



Rudolf Hast

Fernsprecher 7243. Musterstrasse 398.



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Zu vergeben

Bekanntmachungen
 der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheidt-Keim-Stiftung)
Einladung zum Abonnement

Die Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April
 1908 bis 31. März 1909 kosten:

Für eine Person	12,50 Mk.
Für zwei Personen derselben Familie	18,— "
Für eine Familie	25,— "
Zusatzkarten à Person	6,— "
Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder	3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnements-
 preises und wird von den Abonnenten bei Lösung der
 Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind
 mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige
 Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch
 alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu
 Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben,
 werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe
 der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die ge-
 wünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt
 werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	4 ¹ / ₂ Uhr	Bären	5 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	4 ³ / ₄ "	Raubtiere	6 "
	Pelikane u. Möven	5 "		

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke

Im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten

Im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

Plakate
 u. Aufragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
 die Buchdruckerei des
 „Düsseldorfer General-Anzeiger“
 Königsallee 27.
 Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge
 unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen
 ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen.
 Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507.

Zu vergeben

**Grosse Saison-
Eröffnungs-Dekoration**
vom 27. bis 30. Septbr.
**Nur erstklassige
Neuheiten**
Alb. Guba Nachf.
Inh.: H. Pflug
Grabenstrasse 24/26
Feines Spezial-Pelzwarenhaus

Düsseldorfer Stadttheater

Freitag, 25. Sept.: Zum erst. Male! **Iphigenie auf Tauris**. Abonn 8.
Samstag, 26. Sept.: **König Heinrich IV.** (1. Teil) Abonnement 1.
Sonntag, 27. Sept., nachmittags 2¹/₂ Uhr: (Zu ermässigten Preisen)
Die Kinder der Exzellenz. Abends 7 Uhr: **Der Prophet**. Abonnement 2.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5133.

Weinhaus „Carlton“

Alleestrasse, neben Stadttheater
Gute Küche
Ungarische Magnaten-Kapelle
1. Etage Rauchsalon. ☎ Telephon 2058.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Tanzmeisterin
Frau Pohlmann**
Königsallee 98
beginnt mit den Kursen
im Oktober.

**Parfümerie
= Bauer =**
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
Depot
**Martin
Bayertz
jr.**
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater

**Grosse Saison-
Eröffnungs-Dekoration**
vom 27. bis 30. Septbr.
**Nur erstklassige
Neuheiten**
Alb. Gub...
Inh...
Graben...
Feines...

Düsseldorfer S...

Freitag, 25. Sept.: Zum erst. Male! **Iphig...**
Samstag, 26. Sept.: **König Heinrich**
Sonntag, 27. Sept., nachmittags 2 1/2
Die Kinder der Excel...
Prophet. Abonnement 2.

Die Abonnementskarten sind auf
Während der Hauptpausen wird der eise

Nach Schluss der Vorstellung stehen
dem Haupteingange des Stadttheaters
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologische
4. Derendorf, 5. Unterbilck (Flora)

Zu vergeb...

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
gegenüber dem General-Anzeiger.
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Brikets
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Tanzmeisterin
Frau Pohlmann
Königsallee 98
beginnt mit den Kursen
im Oktober.

Parfümerie
= Bauer =
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung



Putzt
mit
Geolin
beste
Metall-Politur
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.G.

Hotel Germania
am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder

SINALCO
ALKOHOL-FREI!
VERKAUF JÄHRLICH
100 MILLIONEN FL.
General-
Depot
**Martin
Bayertz
jr.**
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal
am Hauptbahnhof
f. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Suppers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
sowie nach Schluss der Theater